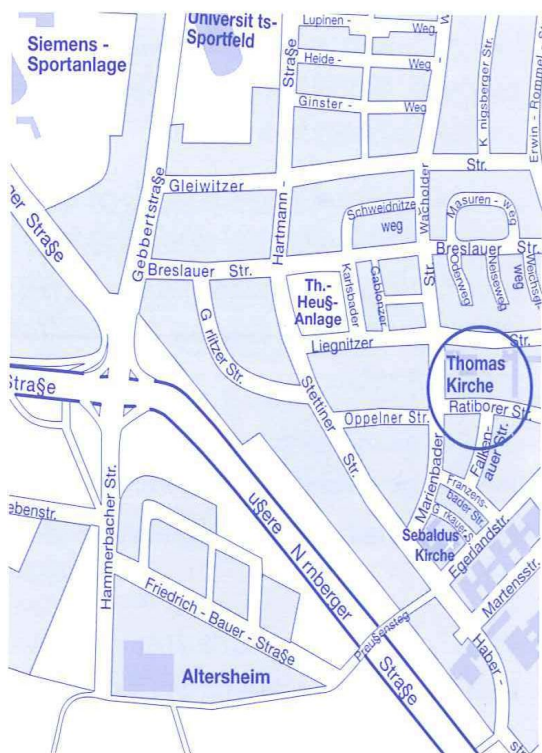


Wo sind wir



Hausadresse:

Thomizil Krippe
Marienbader Str. 9
91058 Erlangen
09131 – 6302116 und 6302117
E-Mail: kinderzentrum@thomizil.de

Postadresse:

Kinderzentrum Thomizil
Liegnitzer Str. 20
91058 Erlangen
09131 – 38234
E-Mail: kinderzentrum@thomizil.de

Sie finden uns auch im Internet
unter:

www.thomizil.de

Ansprechpartner:

Sibylle Hartl – Leiterin
Silvie Wenzl – Stellv. Leiterin

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.- Do. 7.30 – 17.00 Uhr
Fr. 7.30 – 16.00 Uhr

Krippe

Altersgruppe 0 – 3 Jahre





24 Kinder im Alter von
0 – 3 Jahren in
2 Gruppen

Altersverteilung pro Gruppe
0 – 1 Jahre ► max. 2 Kinder
1 – 2 Jahre ► max. 10 Kinder

Betreuungspersonal
3 Erzieherinnen
2 Kinderpflegerinnen
1 Auszubildender und PraktikantInnen

Unsere Besonderheiten

- Die Eingewöhnungszeit erfolgt nach dem „Berliner Modell“.
- Unsere Kinder werden zu Forschern, sie entdecken mit der „Outdoorgruppe“ die Natur.
- Wir ermöglichen den Kindern einen nahtlosen Übergang in die weiterführende Betreuung im Thomizil.
- Unsere Kinder erleben christliche Erziehung sowohl im Alltag wie auch durch das Kirchenjahr.
- Wir arbeiten, wenn es sich mit der Gruppensituation vereinbaren lässt, integrativ, d.h. wir ermöglichen behinderten Kindern den Besuch unserer Einrichtung.
- Unsere pädagogische Arbeit richtet sich nach dem Bildungs- und Erziehungsplan von Kindern in den ersten drei Lebensjahren.

Unsere Schwerpunkte

- Individualität ist uns wichtig, Gruppenbewusstsein auch!
- Wir arbeiten situativ und Gruppen übergreifend. Durch gegenseitige Besuche ist ein kennen lernen der verschiedenen Altersgruppen im Thomizil möglich.
- Die Transparenz unserer Arbeit nach außen ist uns wichtig, sie ist die Grundlage einer vertrauensvollen Zusammenarbeit.
- Auf eine intensive Elternarbeit legen wir großen Wert. Durch den regen Austausch und regelmäßige Elterngespräche sind alle Beteiligten immer auf dem neuesten Stand.
- Soziales Lernen, Eigenständigkeit und Kreativität sind fester Bestandteil unserer konzeptionellen Arbeit am Kind.
- Der Entwicklungsverlauf des Kindes wird durch regelmäßige Beobachtungen und Portfolioarbeit dokumentiert.